



Protokoll für die Sitzung am 24.06.2014

Formalia

I. Feststellung der Beschlussfähigkeit

- Sitzungsbeginn 18:43 Uhr

Beschlussfähig mit 10 von 11 stimmberechtigten Mitgliedern, davon:

Mitglied/Anwesenheit	Anwesend	Abwesend	Amt ruht
Anja Trenn			x
Arvid Koszinski	x		
Benjamin Gutzmann	x		
Bettina Dannowski	x		
Carolin Rehse	x		
Fiona Heiser	x		
Fritz Kalwa			x
Humayoun Akram			x
Johannes Pöhlmann	x		
Martin Wilke	x		
Pia Ebeling	x		
Robert Reinschmidt		x	
Robert Renger			x
Robert Schlick	x		
Ulrike Schöbel	x		

- Gäste: Stephan Becker, Marius Walther, Fabian Köhler

II. Genehmigung der Tagesordnung

Genehmigt.

III. Genehmigung alter Protokolle: vom 2014-05-20, 2014-05-27, 2014-06-03, 2014-06-17

Genehmigung der Protokolle vom 20.05.2014 und 27.05.2014 vertagt. Protokolle vom 03.06.2014 und 17.06.2014 genehmigt.

IV. Finanzbericht (außerhalb des Protokolls)

Finanzbericht gegeben.

V. Sitzungsleitung: Robert Schlick, Protokollantin: Fiona Heiser

TU Dresden
Dresden

info@fsr-hydro.de

Ostsächsische

Sparkasse

FSR Hydrowissenschaften
Helmholtzstraße 10
01069 Dresden

www.fsr-hydro.de

BLZ: 850 503 00
Kto.-Nr. 3120 1965 67



TOPs

1. ESE-Physik

Während der ESE-Veranstaltungen der Physiker soll eine Art Theaterveranstaltung mit kleinen Sketchen stattfinden. An einem Nachmittag sollen sich die FSRe auf lustige Weise vorstellen oder etwas witziges machen. Das soll die Barriere zum FSR abbauen. Robert S. kennt Improtheater und Improworkshops und findet das toll. Wenn es in die Richtung läuft, wird er auf jeden Fall dabei sein. Bettina bezweifelt, ob es etwas bringt, wenn mehrere FSRe auf einmal vorgestellt werden. Das könnte für die Erstis zu viel auf einmal sein. Die Physiker machen viel mit anderen FSRen und fänden das deshalb nicht schlecht. Sie organisieren schließlich auch immer ein Speed-Dating mit den Biologen. Eigentlich wollten die Physiker nur Math.-Nat.-mäßig etwas machen. Man könnte auch Theatergruppen aus verschiedenen FSRen bilden. Martin fragt, ob der Fokus auf dem Theater oder auf den FSRen liegen soll. Albern soll es jedenfalls nicht sein, geplant ist noch nicht so viel. Robert S. wird der Ansprechpartner. Die Physiker haben das Problem, dass die Raumvergabe für die Erstveranstaltungen erst ab 4. Juli erfolgt. Wir sind zum Sommergrillen und Musikabend der Physiker eingeladen, sowie zu deren FSR-Sitzungen montags im FSR-Büro.

2. Studentische Studiengangskoordinatoren (bis 23.06.2014)

Arvid, Benjamin und Tim haben unterschrieben. Martin Bochmann wird neuer Hydrobiologen-Studiengangskoordinator. Arvid war nicht zum Workshop, aber Tim Deutschmann. Er wird uns seine Mitschriften zukommen lassen. Die Entsendungen sind erfolgt. Bettina würde gerne auch beim Master Wasserwirtschaft mithelfen.

3. Finanzantrag Katharina Gottschalk

Katharina Gottschalk hat einen Finanzantrag über 30 € gestellt, weil sie ein trinationales Seminar in Österreich mit Tagungskosten von mehr als 150 € besucht. Sie hatte schon mal einen Antrag gestellt. Da er im letzten Semester gestellt wurde, kann sie wieder Geld bekommen. Wir wollen standardmäßig jeden Studenten nur mit bis zu 25 € pro Semester fördern. Da sie das letzte Mal nur 20 € bekommen hat, können wir auch von unserer Regel



abweichen und ihr 30 € geben. Bettinas Kommilitonen haben jetzt auch mehr als 25 € bekommen.

- Antragsteller: Katharina Gottschalk
- Antrag: Der FSR Hydrowissenschaften möge Katharina Gottschalk mit 30 € die Teilnahmekosten am Tri-Nationalen-Workshop in Höhe von 150 € fördern.
- Details siehe Anhang
- Abstimmung: 7 dafür, 2 dagegen, 1 Enthaltung
- Antrag wurde angenommen.

4. FSR-T-Shirts

Die T-Shirts sind bestellt und werden nächste Woche fertig. Die Farbe ist Kobaltblau.

5. Lange Nacht der Wissenschaften 04.07.2014, 19.06.2014

Sind die LaNaWi-T-Shirts geschenkt, also dürfen wir sie dann persönlich behalten? Welchen Preis müssen wir dafür bezahlen? Das muss noch mit Frau Siemens geklärt werden. Frau Hofmann bastelt uns Namensschilder. Carolin schreibt die Namensliste, wer zur LaNaWi kommt. Wir wollen alle nur unseren Vornamen drauf stehen haben.

Es wird ein Fließgerinne im Hof stehen, das Michael Wagner uns vorstellt, damit wir es dann erklären können. Von Frau Siemens bekommen wir ein Pavillon. Es gibt ein Gießquiz für Kinder. Ein Eiswagen ist auch organisiert. Unseren Aufsteller sollen wir an Frau Siemens geben. Das Wasserkreislaufmodell wird in einem Labor stehen. 3 Biertischgarnituren werden wir über Frau Burghardt bekommen. 15 Uhr am 4. Juli ist im Sitzungsraum eine Vorbesprechung für alle Teilnehmer. Wir brauchen noch Fleisch, Getränke, und eine Leinwand. Wir können den Pavillon vielleicht so verdunkeln, dass man darin mit dem Beamer aus dem Sitzungsraum Public Viewing machen kann. Wer will für das Fleisch und die Getränke verantwortlich sein? Martin weiß noch nicht, wo man Getränke inklusive Biertischgarnitur her bekommt, aber das steht vielleicht in irgendeinem FAQ. Wie viel Fleisch brauchen wir? Pia sagt, dass wir auf jeden Fall weniger als bei unseren normalen Grillveranstaltungen kaufen sollten. Also vielleicht 30 Steaks, 30 Würstchen und 30 Käse.



Klingt das zu wenig? Wir brauchen außerdem zwei Kästen Radler, 3 Pils, ein schwarzes, kein Weißbier. Fanta haben wir noch ausreichend. Ein Cola 6-er-Pack muss noch gekauft werden. Martin kann das alles kaufen gehen, Benjamin könnte ihm helfen. Martin soll nur die Differenz zum Bestand im FSR-Büro kaufen.

6. Vernetzungstreffen (27.06.2014)

Wer begleitet Robert S. diesen Freitag 17.30 Uhr zum Treffen? Anscheinend hat außer ihm niemand Zeit. Im Hülsepark wird nachher noch gegrillt. Stephan würde eventuell mitkommen. Robert soll nochmal die Geoparty ansprechen und FSAir besprechen. Vor einiger Zeit wurde Werbung für Foodbomb gemacht. Wer zu viel Essen übrig hat, soll das Essen in einen öffentlichen Kühlschrank geben und alle anderen können sich etwas daraus holen. Die FSRe könnten das Projekt Foodbomb mit ihren eigenen Kühlschränken unterstützen. Arvid sieht das Projekt nicht umsetzbar, weil wir uns nicht ausreichend darum kümmern können. Carolin findet die Idee gut, weil dann unser Kühlschrank eine gute Aufgabe hätte. Fiona sagt, dass die Betreuung des Kühlschranks durch den FSR durchaus umsetzbar ist. Arvid sieht aber keine Möglichkeit, den Kühlschrank irgendwo allen Personen zugänglich zu machen. Uli schlägt vor, dass man einen Plan erstellen könnte, wer wann im FSR-Büro ist, um dort den Kühlschrank zu betreuen und dann diese Öffnungszeiten zu veröffentlichen. Da die Umsetzung so kompliziert ist, werden wir nicht bei Foodbomb mitmachen können.

7. Schlauchboot-Event (6. Juli)

Die ersten haben sich bereits angemeldet. Es wird kein FSR-Boot geben. Arvid kann auch zusätzliche Boote bestellen. Johannes kann am Donnerstag nicht, Martin macht an seiner Stelle die Anmeldungsabwicklung. Arvid fragt, ob wir noch Snacks einkaufen. Er soll mit Robert Rein. reden. Arvid will für 50 € Snacks kaufen und soll auch Trockenfrüchte-Riegel kaufen.

8. „Kürzer geht's nicht!“ Großdemonstration (25.06.2014)

Fast alle kommen mit zur Demo. Wer ein FSR-T-Shirt hat, der soll es anziehen.



9. Tastatur (Martin)

Da viele mit der alten Tastatur mehr als unzufrieden sind und wir ausreichend Geld haben, könnten wir auch eine neue kaufen. Johannes wollte sich privat eine neue Tastatur kaufen und könnte uns dann auch seine alte spenden. Alternativ würde auch Bettina ihre alte Tastatur zur Verfügung stellen. Vorerst soll somit keine neue Tastatur gekauft werden.

10. Homepage

Die Kündigungsemail wurde von Martin abgeschickt. Da Felix Gutte als uraltes FSR-Mitglied den Vertrag mit der Domain abgeschlossen hat, konnte Martin die Domain nicht kündigen. Nur Felix Gutte kann das kündigen. Wie kommen wir wieder an ihn heran?

Wir wissen immer noch nicht, wie wir unsere Homepage wieder zum Laufen bringen. Das ZIH hat den Zugang gesperrt und ist nicht sehr kooperativ. Wir könnten alternativ vorübergehend einen Server mieten oder Robert Schlicks Server nutzen. Das Problem ist, dass unsere FSR-Homepage mit einer Datenbank verbunden ist. Nach der Bachelorarbeit wird Robert S. auch eine neue Homepage basteln. Martin und Robert S. werden sich zusammensetzen und sich um die Homepage kümmern.

11. Flipchartbögen für Zippel

Martin Zippel darf die Flipchartbögen des FSRs nutzen. Arvid ist dagegen.

12. Protokolle von Georg

Johannes Lindner hat mittlerweile die alten Protokolle von Georg, die er uns für den Finanzbericht noch geben musste. Er soll die Protokolle in den FSR-Briefkasten werfen.

13. Berichte aus den Gremien

Gremium	Entsendete Studenten bzw. FSR-Vertreter	TOPs
Studienkommission	Anja, Bettina, Fiona, Fritz, Pia	Nächste Sitzung ist am 14.07.2014.
Fachausschuss	Benjamin, Robert S.	Benjamin und Robert S. waren am 23. Juni da. Das Wasserseminar war gut besucht und der Rettungsversuch dieses Seminars ist somit geglückt. Es sollten Kekse aus Spenden finanziert beim



		nächsten Mal vorhanden sein. Die Planung muss zeitiger beginnen. Der Dülfersaal ist ein super Veranstaltungsort. Wir als FSR sollen ein Feedback von den Studenten einholen, vor allem auch Kritikpunkte und Verbesserungsvorschläge. Leider wurde der Zeitplan nicht ganz eingehalten und es gab keine Kekse, ansonsten waren die Studenten sehr zufrieden. Die Auslosung der Themen war auch sehr fair. Wir als FSR könnten hinterher noch eine Grillveranstaltung für alle Teilnehmer organisieren, damit die Themen noch gemütlich weiter diskutiert werden können. Robert S. hat noch einmal darauf hingewiesen, dass wegen der Demo keine prüfungsrelevanten Inhalte in den Vorlesungen vermittelt werden dürfen. Der Bachelorstudiengang Hydrowissenschaften wurde angenommen.
Studentenrat	Johannes	Johannes war krank. Es wurden aber nur unwichtige Themen behandelt. Alle haben sich amüsiert, dass ein nicht-verfasster Student beim Stura Rat gesucht hat.
Prüfungsausschuss	Anja, Fritz, Robert Ren.	Hat nicht getagt.
Fakultätsrat	Robert S.	Nächste Sitzung ist am 30.06.2014 in Tharandt.

14. Anstehende Aufgaben /Termine /Werbung auf Homepage / Sonstiges:

Bettina wurde von einer Studentin angesprochen, die bei Ingenieure ohne Grenzen mitmacht. Sie wollte wissen, ob wir dafür auch eine Spendenbox bei einer Veranstaltung hinstellen würden.

Bettina hat ihr zugesagt, dass sie zur LaNaWi eine Spendenbox aufstellen kann.

Robert S. will in Zukunft lieber im Sitzungsraum die Sitzungen durchführen. Die Mehrheit ist entschieden dagegen.

I. Etablierung eines FSR-Stammtisches:

- Campus hat wieder auf

II. Werbung auf Homepage:

- Homepage funktioniert aktuell nicht, stattdessen soll auf Facebook Werbung gemacht werden.



- Das Praktikum im Kosovo wird auf Facebook beworben.

III. Termine:

- Vernetzungstreffen – 27.06.2014 15 Uhr – FSR Geo
- Lange Nacht der Wissenschaften – 04.07.2014
- Schlauchboottour – 06.07.2014

IV. Merktzettel

- ESE-Termine auf Englisch und an Frau Bernhofer
- Liegenschaften Vertrag abholen

V. Themen für den nächsten Newsletter:

- Newsletter wurde gerade abgeschickt

Sitzung um 20.48 Uhr geschlossen.



FSR Hydrowissenschaften

Fakultät Umweltwissenschaften der TU Dresden

Antrag auf Förderung bei dem Tri-Nationalen Workshop vom 28. bis 30.09.2014 in Obergurgl

Lieber Fachschaftsrat.

Vom 28.09.-30.09.2014 findet dieses Jahr der Tri-Nationale Workshop zum Thema „Hydrologische Prozesse im Hochgebirge im Wandel der Zeit“ im Universitätszentrum bzw. der Alpinen Forschungsstelle in Obergurgl/Österreich statt.

Als Hydrologie-Studentin und Diplomandin möchte ich dieses Angebot zum Austausch und zur Vorstellung meiner Diplomarbeit wahrnehmen. In meiner Diplomarbeit geht es um die Abflussmodellierung zweier vergletscherter Gebiete im Nachbartal von Obergurgl mit dem Schweizer Programm WaSiM-ETH.

Der Tagungsgebühr beträgt für Studenten 150 Euro.

Hiermit beantrage ich die Übernahme der Teilnahmekosten in Höhe von 30 Euro.

Mit freundlichen Grüßen

Katharina Gottschalk